

# PlaUsiBel lehren und lernen

Ein didaktischer Ansatz zur beruflichen Teilhabe

– Beispiel einer Lehr-Lern-Einheit –

Berufsfeld

Holzbearbeitung

Lehr-Lern-Arrangement

Holzdekoration mittels Laubsägearbeit herstellen

Lehr-Lern-Einheit

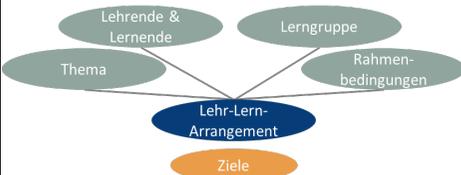
**Laubsäge erkunden**

Das vorliegende Beispiel wurde eigenverantwortlich durch eine der zwanzig Modellwerkstätten erarbeitet, die am Forschungsprojekt GuBiP (Gute Bildungspraxis: Handlungsempfehlungen zur methodischen Gestaltung Beruflicher Bildung in Werkstätten) teilgenommen haben. Das Beispiel gibt einen Einblick in die mögliche Umsetzung des vonseiten der wissenschaftlichen Begleitung entwickelten PlaUsiBel-Ansatzes. Die wissenschaftliche Begleitung übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit und Qualität des vorliegenden Umsetzungsbeispiels

# Prozessdokumentation



## 1 Planung

Lehr-Lern-Arrangement	Holzdekoration mittels Laubsägearbeit herstellen	
	Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Holzsägearbeiten zum Verkauf in betriebseigener Gärtnerei</li> <li>• Holzwerkstatt</li> <li>• Schulungsraum</li> </ul>
	Lehrende und Lernende	<ul style="list-style-type: none"> <li>• TN 1: Lesen und Schreiben auf Signalwortebene, Interesse an Tätigkeiten in der Schreinerei</li> <li>• TN 2: Lesen und Schreiben auf Textebene einfach, herabgesetzte Ausdauer, hohes Interesse an Tätigkeiten in der Schreinerei, übernimmt gerne die Führung in der Gruppe</li> <li>• TN 3: Lesen und Schreiben auf Textebene komplex, allgemein geringes Interesse an Tätigkeiten, fühlt sich häufig unterfordert</li> </ul>
	Lerngruppe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lerngruppe Holz</li> <li>• Eine neue Lerngruppe, die erst seit Beginn des Projektes zusammenarbeitet</li> <li>• TN3 unterstützt TN1</li> <li>• TN2 und TN1 werden etwas getrennt, da sie sich gegenseitig ablenken und TN2 sich in der Funktion des Vorgesetzten sieht</li> <li>• Orientierung in der Holzwerkstatt im Bezug auf Handwerkzeuge größtenteils Teils vorhanden</li> </ul>
	Thema des Lehr-Lern-Arrangements	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aussagen eines Motives aus einer Holzplatte</li> </ul>
	Einordnung in (h)BRP	<ul style="list-style-type: none"> <li>• --</li> </ul>
	Ziel(e)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• TN1 schneidet unter Anleitung und in Teilschritten ein Motiv aus einer Holzplatte aus</li> <li>• TN2 schneidet selbstständig und in Teilschritten ein Motiv aus einer Holzplatte</li> </ul>

	des Lehr-Lern-Arrangements	<ul style="list-style-type: none"> <li>• TN3: schneidet selbstständig ein Motiv aus einer Holzplatte aus und leitet TN1 an</li> </ul>
	Einheiten des Lehr-Lern-Arrangements (Sequenz)	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kennenlernen verschiedener Arten von Sägen</li> <li>2. Historie der Säge</li> <li>3. Laubsäge erkunden</li> <li>4. Aufzeichnen des Motives, das ausgeschnitten werden soll</li> <li>5. Laubsägearbeiten</li> <li>6. Schleifen und Anmalen</li> </ol>

Lehr-Lern-Einheit		Laubsäge erkunden	
	Thematische Elemente der Lehr-Lern-Einheit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbau und Beschaffenheit der Säge</li> <li>• Funktionsweise der Säge</li> <li>• Unfallverhütungsvorschriften</li> </ul>	
	Ziel(e) der Lehr-Lern-Einheit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die TN kennen die Laubsäge und können sie von anderen Sägen unterscheiden</li> <li>• Die TN beschreiben Aspekte der Arbeitssicherheit</li> </ul>	
	Lernbereich	<ul style="list-style-type: none"> <li>• kognitiv durch einen Lehrvortrag</li> <li>• mittelgradig motorisch-kognitiv durch Erkundung</li> </ul>	
	Lernsteuerung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• mittelgradig</li> </ul>	
	Methode(n)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrvortrag, Erkundung</li> </ul>	
	Sozialform(en)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Partnerarbeit, Einzelarbeit</li> </ul>	
	Medien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Laubsäge, Holz, Wortkarten</li> </ul>	

## 2 UmSetzung

Zeit	Phase	Lehr-Lern-Schritte & Inhalte	Medien
5 min	Einstieg	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hinweis auf bereits angesprochene Holzsägearbeiten</li> <li>• Wiederholung der Aspekte zum Arbeitsschutz</li> <li>• Zielangabe: Wir erkunden die Laubsäge</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Laubsägearbeiten</li> </ul>
30 min	Erarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ablauf vorstellen, es erfolgt eine Begehung im Holzraum mit einer Kurzvorstellung der Aufgabe und der Werkzeuge</li> <li>• Aktivierung von Vorwissen: die TN werden nach ihren Vorerfahrungen gefragt</li> <li>• Beschreibung der Säge und Erkundung der Beschaffenheit; mit Hilfe von Laubsägen, Fotos und Wortkarten wird die Beschaffenheit der Sägen erkundet. Dabei werden die Sägen durch die TN beschrieben bzw. deren einzelnen Teile benannt</li> <li>• Üben des richtigen Einspannens des Sägeblattes unter Berücksichtigung der Arbeitssicherheit; die im Vorfeld vermittelten Unfallverhütungs- und Arbeitssicherheitsvorschriften werden durch die TN bzw. durch den Bildungsbegleiter wiederholt und dabei vertieft.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wortkarten</li> <li>• Laubsägen</li> <li>• Fotos</li> </ul>
5 Min	Sicherung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammenfassung der Funktionsweise der Laubsäge</li> <li>• Welches Motiv will der einzelne TN in der nächsten LLE bearbeiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Zusammenfassung</li> </ul>
5 Min	Reflexion	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausblick auf die nächste Einheit</li> <li>• Vergleich mit den Vorkenntnissen: was war bekannt – was neu</li> <li>• Würdigung der TN</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Motivkatalog</li> </ul>

## 3 Bilanzierung

### Kompetenzentwicklung der Lernenden

Beobachtung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Zusammenarbeit zwischen TN1 und TN 3 hat gut funktioniert. TN3 hat TN1 immer wieder unterstützt und sich dadurch gefordert gefühlt</li> <li>TN 2 hat sich den beiden anderen angeschlossen, ohne die Führung übernehmen zu wollen, so dass einer guten Zusammenarbeit nichts im Weg stand.</li> </ul>
Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> <li>nicht erfasst</li> </ul>
Transfer (Beobachtung/Prüfung)	<ul style="list-style-type: none"> <li>nicht erfasst</li> </ul>

### Kompetenzentwicklung der Lehrenden

Feedback	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rückmeldung der TN: mit einer elektrischen Dekupiersäge wäre das einfacher gewesen</li> <li>Arbeitsanweisungen wurden gut verstanden</li> </ul>
Reflexion	<ul style="list-style-type: none"> <li>TN 3 zeigte große Interesse an der Holzbearbeitung und an der Unterstützung anderer TN</li> </ul>

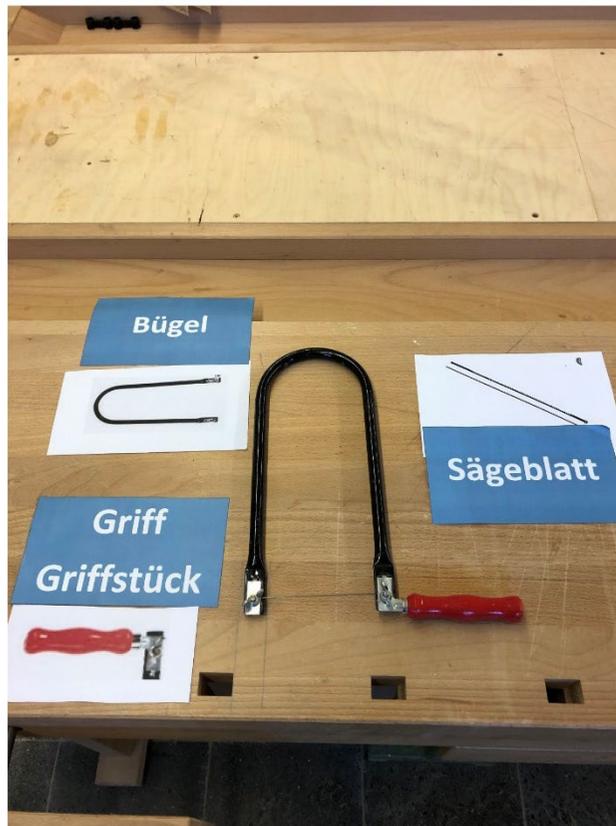
### Schlussfolgerungen

Lernende	<ul style="list-style-type: none"> <li>Eine größere Offenheit bei der Wahl der Projektpartner ist wünschenswert</li> </ul>
Lehrende	<ul style="list-style-type: none"> <li>Weiterhin heterogene Lerngruppen bilden</li> <li>kleinschrittige Herangehensweise bevorzugen</li> </ul>

# Materialien

## Aufbau der Laubsäge

-Wortkarten / Bilder der einzelnen Teile einer Laubsäge, an der korrekten Position der Säge anlegen



## Wo und wie kommt die Laubsäge zum Einsatz?

